

Events und Touristik



Urlaubsregionen, Städte und Messen erfolgreich vermarkten

Die bayerischen Touristikunternehmen bieten für jeden Geschmack und jedes Budget verschiedenste Angebote: von organisierten Städtereisen bis zu Einkehrwochen im Kloster, von der Karibik-Kreuzfahrt bis zum Abenteuerurlaub in der Sahara. Bayern selbst gehört mit seiner Vielfalt an Sport, Natur, Wellness, Kunst und Kultur zu den gefragtesten Fremdenverkehrsregionen in Deutschland. Die bayerische Event-Branche organisiert zahlreiche Veranstaltungen wie den Nürnberger Christkindlesmarkt oder das Megaevent Oktoberfest sowie vielfältige Kongresse und Messen. Der hohe Freizeitwert begründet einen wesentlichen Standortfaktor Bayerns.

Drei kaufmännische Ausbildungen stehen in der Touristik zur Wahl: Veranstaltungskaufmann, Tourismuskaufmann für Privat- und Geschäftsreisen und Kaufmann für Tourismus und Freizeit.

Das Berufsbild der **Veranstaltungskaufleute** beinhaltet das komplette Projektmanagement: von der Planung über die Organisation und Durchführung bis zur Nachbereitung von Events.

Tourismuskaufleute werden in den Fachrichtungen Reisevermittlung, Reiseveranstaltung und Geschäftsreisen ausgebildet. Ausschlaggebend für die Wahl der Fachrichtung ist der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit im Ausbildungsbetrieb. **Kaufleute für Tourismus und Freizeit** absolvieren ihre Ausbildung häufig bei einer Touristeninformation, z. B. von Gemeinden oder Freizeitparks. Sie betreuen regionale Freizeit- und Tourismusangebote.

Ergänzt werden die kaufmännischen Berufe durch die **Fachkraft für Veranstaltungstechnik** mit den Fachrichtungen Aufbau und Durchführung bzw. Aufbau und Organisation. Fachkräfte für Veranstaltungstechnik planen den Einsatz technischer Anlagen auf Veranstaltungen, bauen sie auf und bedienen sie. Außerdem entwickeln sie die technischen Konzepte für kulturelle Veranstaltungen, Firmenevents und Messen.

Die passende Weiterbildung für Veranstaltungskaufleute ist der **Veranstaltungsfachwirt**. Überall dort, wo Großereignisse erfolgreich und wirtschaftlich konzipiert und durchgeführt werden, sind diese Spezialisten gefragt. Ihr Einsatzspektrum reicht von öffentlichen Kulturinstitutionen über Messgesellschaften bis zu unternehmenseigenen Eventbereichen.

Tourismusfachwirte sind die Profis im Tourismus. Sie erstellen innovative Konzepte oder erschließen neue Märkte und Zielgruppen.

Meister für Veranstaltungstechnik organisieren die technische Umsetzung von Veranstaltungskonzepten. Sie planen und leiten den Auf- und Abbau von technischen Anlagen, Bühnenaufbauten, Messe- oder Kongresseinrichtungen und steuern während Veranstaltungen die szenischen bzw. organisatorischen Abläufe. Außerdem nehmen sie kaufmännische Aufgaben wahr und führen Mitarbeiter und Auszubildende.

Mehr zum Thema

Gesamtbroschüre
„Das Beste aus Bildung machen“

bihk.de/bildung



Berufe und Abschlüsse: Events und Touristik



Impressum

Verleger und Herausgeber: Bayerischer Industrie- und Handelskammertag (BIHK) e.V.

Vorstand: Dr. Eberhard Sasse und Dr. Manfred Göbl, Max-Joseph-Straße 2, 80333 München, ☎ +49 (0)89 5116-0 @ info@bihk.de 🌐 bihk.de

Ansprechpartner: Barbara Winbeck und Dr. Kirsten Albrecht, BIHK Berufliche Bildung

Gestaltung: Ideenmühle GmbH, Eckental. **Bildnachweis:** AdobeStock® guruXOX. **Hinweis:** Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text die männliche Form verwendet. Selbstverständlich sind damit alle Geschlechter gleichermaßen gemeint. **Stand:** Dezember 2020